

496121-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – SWK - Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, Umbau Kreishaus, Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI
OJ S 160/2024 19/08/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

E-Mail: leon.pabst@suedliche-weinstrasse.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SWK - Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, Umbau Kreishaus, Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI

Beschreibung: Energetische, technische und funktionale Modernisierung und zukunftsfähige Gestaltung des Kreishauses der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße. Ausgeschrieben werden Fachplanungsleistungen der Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI, Leistungsphasen 1-6 mit Einstufung in Honorarzone III.

Kennung des Verfahrens: 0890554a-8c73-45ba-9e10-71d6f71ccfbd

Interne Kennung: 2024-SWK-TWPL

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: An der Kreuzmühle 2

Stadt: Landau

Postleitzahl: 76829

Land, Gliederung (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D5HHKBU

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: SWK - Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, Umbau Kreishaus, Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI

Beschreibung: Beschreibung: Das Kreishaus der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße wurde im Jahr 1983 erbaut. Energetisch, technisch und funktional entspricht der Bau nicht mehr den

aktuellen Anforderungen. Der Landkreis hat sich daher entschlossen, das Kreishaus zu modernisieren und zukunftsfähig zu gestalten. Gegenstand dieser Bekanntmachung sind Planungsleistungen zur Entwicklung und Umsetzung eines Gesamtkonzepts, um die vorgenannten Ziele zu erreichen. Es soll in mehreren Bauabschnitten und im laufenden Betrieb umgesetzt werden. Die energetische Sanierung der Gebäudehülle erfordert hierbei großflächige Eingriffe in die Fassade sowie den Austausch der Sonnenschutzanlage; sie soll als erste Maßnahme umgesetzt werden. Aspekte eines verbesserten Einbruchschutzes sind hierbei zu berücksichtigen. Des Weiteren wurde ein Brandschutzkonzept erstellt, aus dem sich weitere Maßnahmen ergeben, welche umzusetzen sind. Aufgrund von Vorgaben aus dem Bereich Informationssicherheit sowie zur Erhöhung der Mitarbeitersicherheit soll die Zugangssteuerung in das Kreishaus neu strukturiert werden. Für die Maßnahme Fenstertausch wurde bereits eine Förderung bewilligt. In Abstimmung mit und unterstützt von den Objekt- und Fachplanern sollen weitere Förderungen beantragt werden. Die Kosten für die KG300+400 sind mit ca. 6,0 Mio. Euro (brutto) veranschlagt. Ausgeschrieben sind die Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI für die Leistungsphasen 1-6 mit Einordnung mit Einordnung in die Honorarzone III. Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung vor.

Interne Kennung: 2024-SWK-TWPL

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Option: Abruf von besonderen Leistungen gemäß Beschreibung im Honorarangebotsblatt.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: An der Kreuzmühle 2

Stadt: Landau

Postleitzahl: 76829

Land, Gliederung (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Anforderung an die Bewerbung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen mit den geforderten Nachweisen und Anlagen: 1.1) bei Einzelbewerber; 1.2) bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft; 1.3) bei Nachunternehmern für jeden Nachunternehmer; 2) Von jedem Bewerber sind die nachfolgenden Erklärungen auszufüllen: 2.1) Anlage LTTG; 2.2) Anlage zum BMWK - Rundschreiben vom 14.04.2022 (EU-Sanktionspaket bzgl. Angriffskrieg Russland); 2.3) Anlage Illegale Beschäftigung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anforderungen an die Berufshaftpflicht

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer bestehenden

Berufshaftpflichtversicherung, urschriftliche Erklärung eines entsprechenden

Haftpflichtversicherer oder eine Eigenerklärung der Bereitschaft im Auftragsfall den

Versicherungsnachweis mit mindestens den geforderten Deckungssummen vorzulegen. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Erforderliche Mindest-Deckungssummen jeweils 2-fach maximiert im

Versicherungsjahr: 1) Personenschäden: 2,0 Mio. Euro, 2) Sonstige Schäden: 2,0 Mio. Euro,

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zum Gesamtumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Gesamtumsatz des Bewerbers

(Gesamterlöse ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023). Hinweis: Bei noch nicht vorliegender Bilanz des letzten Jahres, ist der vom Steuerbüro ermittelte vorläufige Wert anzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu den Beschäftigten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu den Beschäftigten des Bewerbers der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Befähigung und Qualifikation

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der beruflichen Befähigung und Qualifikation des Büroinhabers bzw. des Projektleiters oder einer mit der Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person Beschreibung: Mindestanforderung: Zeugnis/Urkunde/Bescheinigung der geforderten Qualifikation für: - Objektplanung Gebäude und Innenräume: Ingenieur/-in, Für alle Beratungsleistungen gilt: Die Planer müssen über die erforderlichen Qualifikationen verfügen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auszug Handels- / Partnerschaftsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Befähigung zur Berufsausübung und Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister: 1) bei juristischen Personen ein aktueller

Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister, 2) bei Partnerschaftsgesellschaften ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister (von allen Mitgliedern der Bergwerksgemeinschaft und allen Nachunternehmern).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.1 Referenzprojekte R1/2 (Matrix Eignung)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von zwei Referenzprojekten (R1/R2) nach § 51 HOAI mit vergleichbaren Planungsleistungen: Mindestanforderungen: Gebäude vergleichbarer Schwierigkeit gemäß Tragwerksplanung nach HOAI, Anlage 14 mit Einordnung mindestens in Honorarzone II; Baukosten brutto KG 300-400 > 1,0 Mio. EUR; Lph 2-4 beauftragt und erbracht; Lph 4 abgeschlossen im Zeitraum 01/2014 bis dato Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Art der Nutzung, Bauherr bzw. Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefonnummer bzw. eMail-Adresse, Name des Projektleiters, Honorarzone, Leistungszeitraum, erbrachte Leistungsphasen, LPH 4 abgeschlossen (Monat/Jahr), Baukosten (KG 300+400 brutto), öffentliches Vergaberecht (j/n), aussagekräftige Darstellung (z.B. Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Fotos) auf bis zu 5 DIN A4 Seiten.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 60,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.2 Erklärung Zufriedenheit Auftraggeber (Matrix Eignung)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage von je einer Eigenerklärung zu den zwei vorgenannten Referenzprojekten (R1 und R2) mit Angaben zur Zufriedenheit des Bauherrn bzw. Auftraggebers mit den Leistungen des Bewerbers.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.3 Projektliste Tragwerksplanung (Matrix Eignung)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Projektliste der in den letzten 10 Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen im Bereich Tragwerksplanung mit maximal 5 Projekten Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr bzw. Auftraggeber, Honorarzone, erbrachte Leistungsphasen, Baukosten (KG300+400) brutto, Leistungszeitraum und ggfls. zusätzliche Leistungen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Hinweise zu Eignungskriterien (Matrix Eignung)

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1) Referenzen aus früheren Tätigkeiten in anderen Büros werden zugelassen, soweit eine Eigenerklärung vorliegt, dass diese Referenzen in projektleitender Position bearbeitet wurden. Bewerber, die nicht selbst ausreichend Referenzen nachweisen können, können sich in Eignungsleihe mit anderen Büros bewerben.

2) Bewertungspunkte können nur vergeben werden, wenn die jeweiligen Maßnahmen hinsichtlich der Wertungskriterien hinreichend beschrieben sind. 3) Die Prüfung der Eigenerklärungen/ der vorgelegten Referenzschreiben behält sich der Auftraggeber vor. Sollten die Angaben in den Eigenerklärungen/ Referenzschreiben von den Aussagen des benannten Ansprechpartners auf Seiten des Auftraggebers abweichen, werden die letztgenannten Aussagen gewertet. 4) Im Fall von Bewerbergemeinschaften werden Referenzen summarisch gewertet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Hinweis zur Berufsbezeichnung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die geforderte Berufsbezeichnung (z.B. Architekt/-in oder Ingenieur/-in) zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG-Berufsanerkennungsrichtlinie gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 7.9.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl.EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter/-in der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präzision der Projektanalyse

Beschreibung: Erkennen der Aufgabenstellung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleitung

Beschreibung: Auftritt, Referenzen und Erfahrung der Projektleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation

Beschreibung: Projektbezogene Personalstruktur und Arbeitsweise des Büros

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Ausgefülltes Honorangebotsblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHKBU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHKBU>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHKBU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/09/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nicht nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1) Bedingungen an die Auftragsausführung (Siehe Näheres bei den Vergabeunterlagen/ Leistungsbeschreibung / Vertrag); 2) Geforderte Sicherheiten (z.B. Berufshaftpflichtversicherung); 3) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung; 4) Eigenerklärung BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022; 5) Erklärung zu illegal Beschäftigten

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: goedeking architekten bda

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: An der Kreuzmühle 2

Stadt: Landau

Postleitzahl: 76829

Land, Gliederung (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Land: Deutschland

E-Mail: leon.pabst@suedliche-weinstrasse.de

Telefon: +49 (0) 634940 224

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: goedeking architekten bda

Registrierungsnummer: DE198981737

Postanschrift: Schaumainkai 13

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: mwb@goedeking.de

Telefon: +49 69612620

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131-160

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131-160

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131-160

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 782f279e-d96c-44ea-80ed-b211ca49723a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2024 15:29:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 496121-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 160/2024

Datum der Veröffentlichung: 19/08/2024